

zibro[®]

made by **TÖYÖTÖMI**

RC – 270



GB	OPERATING MANUAL	PAGE 2
D	GEBRAUCHSANWEISUNG.....	PAGE 16
F	MANUAL D'UTILISATION	PAGE 32
NL	GEbruIKSAANWIJZING	PAGE 48
E	INSTRUCCIONES DE USO	PAGE 64
I	ISTRUZIONI D'USO	PAGE 78

AFNOR CERTIFICATION - 11, RUE FRANCIS DE PRESSENSE
93571 LA PLAINE SAINT-DENIS CEDEX

FICHE INFORMATIVE



La marque NF garantit
la qualité de cet article
suivant les normes françaises
et Règles de certification
de l'application NF 128

CHAUFFAGES MOBILES
A COMBUSTIBLE LIQUIDE
NF 128 45 / 01

CONFORME A LA NORME NF D 35-300 ET AUX SPECIFICATIONS
COMPLEMENTAIRES DEFINIES PAR LES REGLES
DE CERTIFICATION DE LA MARQUE NF 128

PRINCIPALES CARACTERISTIQUES CERTIFIEES:

- Sécurité du dispositif d'allumage
- Débit calorifique
- Efficacité des dispositifs de sécurité
- Stabilité
- Contrôle de la teneur en NOx dans les produits de combustion
- Contrôle de la qualité de la combustion (absence de CO)
- Endurance
- Intermittence

CONSEILS D'UTILISATION ET D'ENTRETIEN

Se reporter à la notice jointe à l'appareil et à la plaque de sécurité sur
l'appareil

Référence et numéro de lot ou de série de l'article : se reporter au produit

Distributed in Europe by:

TOYOTOMI EUROPE SALES B.V.

Doornhoek 4025
5465 TD Veghel, The Netherlands

Email: info@toyotomi.eu Website: www.toyotomi.eu

En cas d'insatisfaction, consultez d'abord votre revendeur :

Si une difficulté subsistait, vous pouvez écrire à
EUROVENT CERTITA CERTIFICATION
Le Titien-48/50, rue de la Victoire
F-75009 PARIS

Vielen dank für den Kauf dieses "Toyotomi" Produkt!

Toyotomi Produkte werden von zufriedenen Kunden weltweit eingesetzt.

Um die komfortable und sichere Nutzung unserer Produkte durch die Kunden in jedem Land zu gewährleisten, entsprechen unsere Produkte den Sicherheitsnormen nicht nur in Japan, sondern auch in jedem Land auf der Welt mit denen wir Geschäfte machen.

Toyotomi macht seine Produkte, so dass die Bedürfnisse seiner Kunden erfüllt werden durch die Verfolgung der Unternehmensphilosophie "teilen Freuden im täglichen Leben". Wir werden die Erforschung, Entwicklung und Herstellung von Produkten entsprechend einem Lebensstil für Effizienz, Sicherheit und Komfort fortsetzen.

Wir hoffen, dass Sie vielen Jahren von Ihrem Toyotomi-Product genießen können!

Wir laden Sie ein, diese Anleitung zuerst sorgfältig zu lesen, um die maximale Lebensdauer dieses Gerätes zu gewährleisten.

Informieren Sie sich auch über unsere anderen Produkten. Besuchen Sie uns auf www.toyotomi.eu für unsere gesamte Produktlinie.

1 LESEN SIE ZUERST DIE BETRIEBSANLEITUNG.

2 WENDEN SIE SICH IM ZWEIFELSFALL AN IHREN HÄNDLER.

3 VOR DEM LESEN DER ANLEITUNG, KONSULTIEREN SIE DIE HAUPTKOMPONENTEN LISTE AUF DER LETZTEN SEITE.

BENUTZUNG KURZ ZUSAMMENGEFASST

Nachfolgend sind in groben Zügen die Schritte angegeben, die zur Inbetriebnahme Ihres Kaminofens ausgeführt werden müssen. Detaillierte Beschreibung der Handlungen entnehmen Sie bitte der GEBRAUCHSANWEISUNG.

- 1** Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial (siehe Kapitel A, Abb. A).
- 2** Befüllen Sie den Brennstofftank **8** und warten Sie 30 Minuten bevor Sie den Kaminofen starten (siehe Kapitel B, Abb. I).
- 3** Geben Sie die Batterien in das Batteriefach **10** (siehe Kapitel A, Abb. F).
- 4** Überprüfen Sie, ob die Brennkammer **3** gerade steht (siehe Kapitel A, Abb. E).
- 5** Starten Sie den Kaminofen, indem Sie den Drehregler **2** langsam nach rechts drehen, bis er sich nicht weiter drehen läßt (siehe Kapitel C, Abb. K).
- 6** Nach dem Starten des Ofens dauert es 30 Minuten bevor Sie sehen, ob der Ofen richtig brennt (siehe Kapitel D).
- 7** Schalten Sie den Kaminofen aus (siehe Kapitel E).

- Zur Vorbeugung von Feuer muss entweder der Heizofen vor dem Füllen des Brennstoffbehälters ausgeschaltet werden oder der Behälter muss in einem anderen Raum als dem, in dem sich der Heizofen befindet, gefüllt werden.
- Sorgen Sie immer dafür, dass der Brennstoffbehälter nach dem Füllen gut verschlossen ist. Achten Sie beim Füllen darauf, dass sich der Behälter in einer sicheren Entfernung von Wärmequellen und offenen Flammen befindet (siehe Kapitel B).
- Das erste Mal wird Ihr Kaminofen während des Brennens noch kurz 'neu' riechen.
- Lagern Sie alle Brennstoffbehälter mit Originaldeckel und Versiegelung kühl und dunkel.
- Brennstoff altert. Beginnen Sie jede Heiz-saison mit neuem Brennstoff.
- Verwenden Sie nur hochwertige und wasserfreie reinem Paraffin in Übereinstimmung mit der lokalen Gesetzgebung.
- Wenn Sie zwischen den einzelnen Sorten / Marken -wechseln, müssen Sie den Kaminofen erst voll-ständig leer brennen lassen.

WICHTIG ZU WISSEN

JEDERZEIT AUSREICHEND VENTILIEREN

Lesen Sie bitte vor der Anwendung des Geräts sorgfältig die Bedienungsanleitung und bewahren Sie sie für eine zukünftige Einsichtnahme auf. Das Gerät nur dann installieren, wenn die örtlich geltenden bzw. nationalen Vorschriften, Verordnungen und Normen erfüllt sind. Dieses Produkt ist für den Gebrauch als Heizofen in Wohngebäuden bestimmt, und darf nur in trockener Umgebung, unter normalen Haushaltsverhältnissen, in Wohnräumen, Küchen und in Garagen verwendet werden.

Dieses Heizgerät ist mit einem System zur Kontrolle der Luftbeschaffenheit **II** ausgerüstet. Wird der Raum unzureichend belüftet oder das Heizgerät in einem zu kleinen Raum eingesetzt, schaltet sich das Heizgerät automatisch ab. Um eine komfortable und sichere Beheizung zu erreichen, sorgen Sie bitte für eine ausreichende Belüftung.

Hinweis: Um ein unerwartetes Abschalten zu vermeiden, empfehlen wir, eine Tür oder ein Fenster einen Spalt offen stehen zu lassen, wenn das Heizgerät in Betrieb ist.

Jedes Modell benötigt eine bestimmte minimale Raumgröße, um den Kaminofen sicher, ohne zusätzliche Ventilation, betreiben zu können. Wenn der betreffende Raum kleiner als der angegebene Minimumwert ist, dann muß dafür gesorgt werden, daß immer ein Fenster oder eine Tür einen Spalt breit offen bleibt (ca. 2,5 cm). Es ist wichtig, dass jeder Raum, in dem der Heizofen benutzt wird, ausreichend belüftet und gut entlüftet wird (beide Öffnungen müssen einen Querschnitt von mindestens 50 cm² haben). Änderungen am Sicherheitssystem sind unzulässig und würden die Garantie einer einwandfreien Funktion des Luftfühlers nichtig machen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihren Händler.

Speziell für Frankreich: Ihr Heizofen wurde ausschließlich für den Betrieb mit Brennstoff für mit flüssigem Brennstoff betriebene mobile Heizöfen gemäß den Richtlinien vom 18.07.2002 und 25.06.2010 ausgelegt. Die Verwendung anderer Brennstoffe ist verboten. Fragen Sie Ihren Händler. Die Adressen unserer Händler finden Sie auf unserer Website.

Der mit flüssigem Brennstoff betriebene mobile Heizofen wurde als zusätzliches Heizgerät ausgelegt und nicht als ständige Wärmequelle.

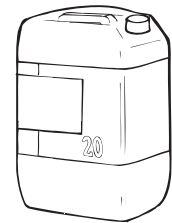
Speziell für Großbritannien: Verwenden Sie ausschließlich Petroleum-Brennstoff der Klasse C1 gemäß BS2869 Teil 2 oder einen gleichwertigen Brennstoff.

Im Hinblick auf die richtige Verwendung muss der Benutzer folgende Anweisungen befolgen:

ES IST VERBOTEN

- den mit flüssigem Brennstoff betriebenen mobilen Heizofen in Wohnwagen, auf Booten und in Fahrerhäusern zu benutzen.
- den mit flüssigem Brennstoff betriebenen mobilen Heizofen in unzureichend belüfteten Räumen (die Mindestmaße für zu beheizende Räume entnehmen Sie bitte der Tabelle mit den technischen Daten), Kellerräumen bzw. in einer Höhe von über 1500 m zu benutzen.
- Änderungen an den Sicherheitsvorrichtungen des Heizofens vorzunehmen.

Wenn diese Art von Heizung in öffentlich zugänglichen Räumen eingesetzt werden soll, muss eine entsprechende Genehmigung vorliegen. Erkundigen Sie sich rechtzeitig nach den entsprechenden Vorschriften.



Nur mit dem richtigen Brennstoff ist eine sichere, effiziente und komfortable Benutzung Ihres Kaminofens gewährleistet.



Diesen Transportverschluß finden Sie im Verpackungskarton. Nur hiermit kann der Kaminofen nach Benutzung problemlos transportiert werden. Bewahren Sie den Verschluß also gut auf!

DER RICHTIGE BRENNSTOFF

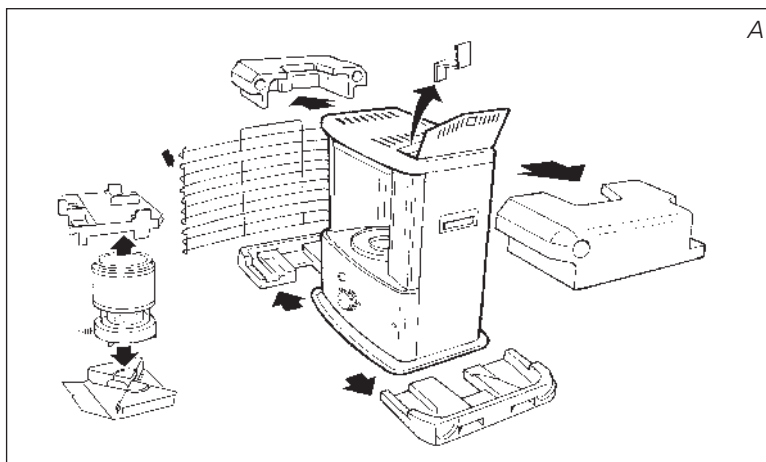
Ihr Kaminofen wurde für die Benutzung von wasserfreiem, sauberem Petroleum hoher Qualität, entwickelt. Nur dieser Brennstoff sorgt für eine saubere und optimale Verbrennung. Brennstoff geringerer Qualität kann zu folgenden Problemen führen:

- erhöhte Störungsanfälligkeit
- unvollständige Verbrennung
- verkürzte Lebensdauer des Kaminofens
- Rauch und/oder Geruch
- Ablagerung auf dem Gitter oder Gehäuse

Der richtige Brennstoff ist also wichtig für einen sicheren, effizienten und komfortablen Gebrauch Ihres Kaminofens.

Eine Beschädigung bzw. eine Störung des Heizofens aufgrund der Verwendung von anderem als hochwertigem wasserfreiem Petroleum fällt nicht unter die Garantie.

Informieren Sie sich bei Ihrem Händler in Ihrer direkten Umgebung über den richtigen Brennstoff für Ihren Kaminofen.



GEBRAUCHSANWEISUNG

A DIE INSTALLATION DES KAMINOFENS

- 1** Nehmen Sie den Kaminofen vorsichtig aus dem Karton und kontrollieren Sie den Inhalt auf Vollständigkeit.

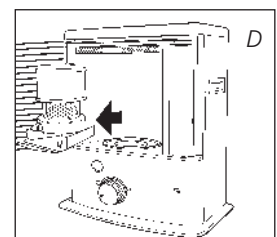
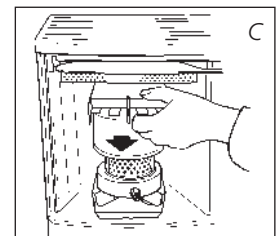
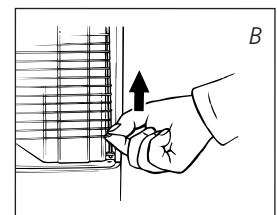
Außer dem Kaminofen muß folgendes vorhanden sein:

- eine Syphonpumpe
- ein Transportverschluß
- diese Gebrauchsanweisung

Bewahren Sie den Karton und das Verpackungsmaterial (Abb. A) zwecks Lagerung und/oder Transport auf.

- 2** Entfernen Sie das übrige Verpackungsmaterial:

- Entfernen Sie das Stückchen Verpackungsmaterial vom Gitter **6**.
Heben Sie das Gitter aus der Kerbung (Abb. B) und ziehen Sie es nach vorn.
- Ziehen Sie den Karton an der Oberseite der Brennkammer **3** vorsichtig heraus und entfernen Sie ihn (Abb. C). Nehmen Sie die Brennkammer aus dem Kaminofen und entfernen Sie auch das Verpackungsmaterial unter der Brennkammer (Abb. D).
- Setzen Sie die Brennkammer wieder ein. Die Brennkammer steht richtig, wenn sie sich ohne Schwierigkeiten mit dem Handgriff **4** etwas nach links und rechts verschieben lässt (Abb. E).

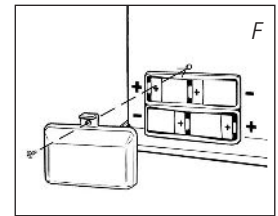
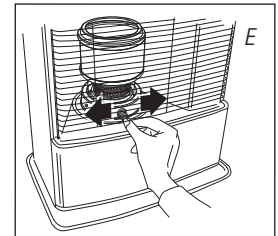


D

Schließen Sie das Gitter: leicht anheben, um es wieder in die Kerbung einrasten zu lassen.

- Öffnen Sie den Deckel des Brennstofftanks 7 und entfernen Sie das Stückchen Karton.

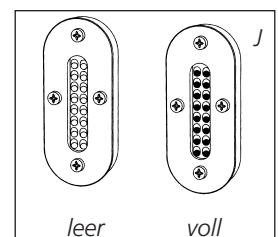
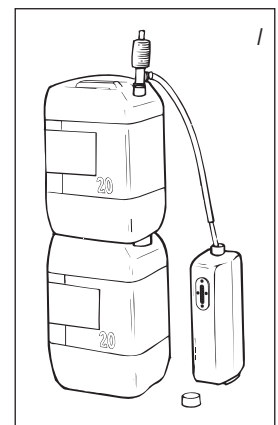
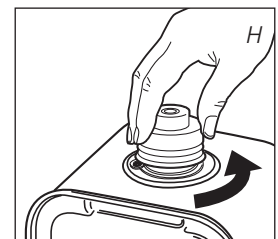
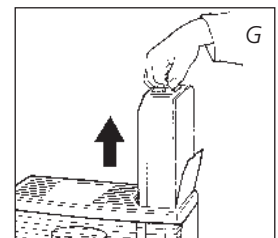
- 3 Befüllen Sie den Brennstofftank wie in Kapitel B beschrieben.
- 4 Die Schrauben entfernen, den Deckel abnehmen und legen Sie die Batterien in das dafür bestimmte Fach 10 an der Rückseite des Kaminofens (Abb. F). Achten Sie dabei auf die + und - Pole.
- 5 Der Boden muß stabil und waagrecht sein. Stellen Sie den Kamin an eine andere Stelle, falls er nicht waagrecht steht. Versuchen Sie nicht durch Unterlage von Büchern oder ähnlichem den Stand zu korrigieren.
- 6 Ihr Kaminofen ist jetzt betriebsbereit.



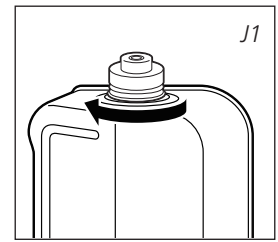
B DAS BEFÜLLEN MIT BRENNSTOFF

Füllen Sie den Brennstofftank nicht im Wohnraum, sondern an einer dazu geeigneten Stelle (falls etwas verschüttet wird). Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Der Kaminofen muss ausgeschaltet sein.
- 2 Öffnen Sie den Deckel 7 und ziehen Sie den Brennstofftank 8 aus dem Kaminofen (Abb. G). Achtung: der Tank kann kurz nachtropfen. Stellen Sie den Brennstofftank ab (mit dem Tankverschluß nach oben, Griff zum Boden) und drehen Sie den Tankverschluß auf (Abb. H).
- 3 Den glatten, steifen Schlauch der Syphonpumpe in den Kanister stecken. Das Befüllen ist einfacher, wenn der Kanister höher steht als der Brennstofftank (Abb. I). Den geriffelten Schlauch stecken Sie dann in die Öffnung des Brennstofftanks.
- 4 Den weißen Knopf oben auf der Pumpe zudrehen (nach rechts).
- 5 Einige Male die Pumpe drücken, bis der Brennstoff in den Brennstofftank fließt. Sobald dies der Fall ist, brauchen Sie nicht mehr zu drücken.
- 6 Achten Sie während des Füllvorgangs auf die Brennstoffanzeige des Brennstofftanks 9 (Abb. J). Wenn Sie sehen, daß der Tank fast voll ist, stellen Sie den Füllvorgang ein. Hierzu drehen Sie den weißen Knopf oben auf der Pumpe wieder auf (nach links). Den Tank niemals zu voll füllen. Vor allem nicht, wenn der Brennstoff sehr kalt ist (Brennstoff dehnt sich aus, wenn er wärmer wird).
- 7 Lassen Sie den Brennstoff, der sich noch in der Pumpe befindet, in den Kanister zurückströmen und entfernen Sie die Pumpe vorsichtig. Schrauben Sie den Tankverschluß (Abb. J1). Wischen Sie eventuell verschütteten Brennstoff weg.



- 8** Kontrollieren Sie, ob der Tankverschluß gerade sitzt und fest angezogen ist. Setzen Sie den Brennstofftank wieder in den Kaminofen ein (Tankverschluß nach unten). Schließen Sie den Deckel. Sicherstellen, dass der Tankdeckel fest sitzt und überprüfen, ob Benzin ausläuft, wenn die Deckelseite nach unten zeigt. Anschließend den herausnehmbaren Benzintank in den Heizer einfügen.

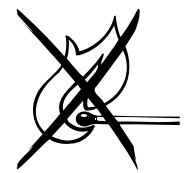


C DAS STARTEN DES KAMINOFENS

Ein neuer Ofen verursacht zu Beginn etwas Geruch. Sorgen Sie deswegen für zusätzliche Ventilation oder starten Sie den Ofen das erste Mal außerhalb des Wohnraumes.



Wenn Sie den Kaminofen zum ersten Mal benutzen, müssen Sie nach dem Einsetzen des Brennstofftanks ca. 30 Minuten warten, bevor Sie den Ofen starten, damit sich der Docht mit Brennstoff vollsaugen kann. Dies trifft auch zu, wenn Sie den Kaminofen vollständig leer gebrannt haben, beziehungsweise nach Austausch des Dochtes.

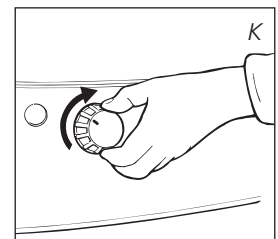


Achten Sie vor dem Starten des Kaminofens darauf, daß sich noch genügend Brennstoff im Tank befindet (mit Hilfe der Brennstoffanzeige **5**).

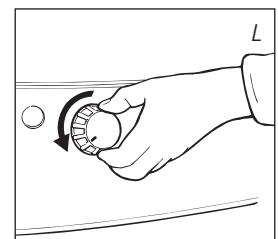
Starten Sie den Kaminofen immer über die Drehregler **2**. Niemals Streichhölzer oder ein Feuerzeug benutzen.

Hierbei gehen Sie wie folgt vor:

Drehen Sie den Drehregler **2** nach rechts bis zum Anschlag (Abb. K). Mit einem gewissen Druck könnten Sie den Drehregler dann noch etwas weiter drehen, er federt dann jedoch von selbst wieder zurück. So wird der Docht auf die höchste Position eingestellt und das Sicherungssystem aktiviert.



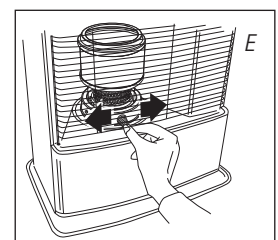
Haben Sie das Heizgerät gestartet und es schaltet sich kurz danach wieder aus, müssen die Batterien ausgetauscht werden. Am besten verwenden Sie dazu neue Alkaline-Batterien (4 x Größe D).



Sollte bei erster Benutzung des Ofens der Flammenregler nicht verriegelt sein, drehen Sie dann den Flammenregler (Abb. L) erst ganz nach links, bevor Sie den Docht für die Zündung in die höchste Position einstellen (Kapitel C).

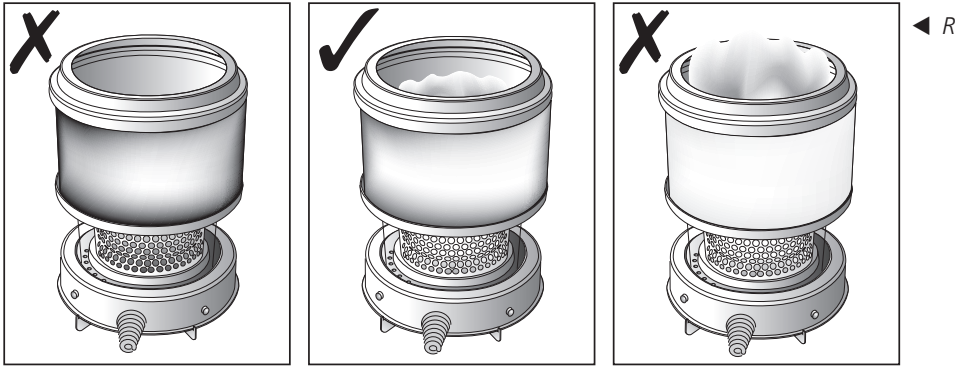


Vor dem Starten des Kaminofens immer kontrollieren, ob die Brennkammer **3** gerade steht, indem Sie den Handgriff **4** kurz nach links und rechts schieben (Abb. E). Dies muß ohne Schwierigkeiten möglich sein. Wenn die Brennkammer schräg steht, führt dies zu Rauch- und Rußentwicklung.



D DAS BRENNEN DES OFENS

Nachdem der Kaminofen gestartet wurde, dauert es 10 bis 15 Minuten, bevor Sie kontrollieren können, ob der Ofen gut brennt. Eine zu hohe Flamme kann Rauch- und Rußentwicklung verursachen, während eine zu niedrige Flamme zu Geruchsbildung führt. (Abb. R).

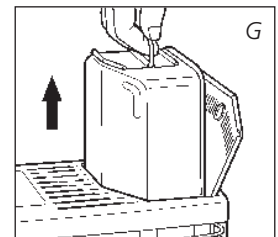


! Wenn die Flamme auf höchster Brennstufe zu niedrig bleibt, muß die Dochthöhe nachgestellt werden (siehe Kapitel G). Voraussetzung ist ein gut mit Brennstoff durchtränkter Docht.

Eine zu niedrige Flamme kann entstehen durch:

- zu wenig Brennstoff (befüllen Sie den Brennstofftank)
- schlechten Brennstoff (wenden Sie sich an Ihren Händler)
- zu wenig Ventilation (ein Fenster oder eine Tür einen Spalt breit öffnen)
- Verschleiß des Dochtes (Dochtwechsel erforderlich, siehe Kapitel M)

Ist die Belüftung im Raum unzureichend, schaltet sich das Heizgerät automatisch ab. Wenn für eine bessere Belüftung des Raums gesorgt worden ist (z. B. indem Sie eine Tür oder ein Fenster etwas weiter öffnen), kann das Heizgerät wieder eingeschaltet werden.



! Dieses Gerät ist mit einem Sicherheitssystem ausgestattet, das den Ofen ausschaltet wenn der Wechseltank aus dem Ofen genommen wird (Abb. G). Um den Ofen erneut zu entzünden, müssen Sie den Wechseltank in den Ofen zurückstellen. Folgen Sie hierzu den Anweisungen wie in Kapitel C beschrieben.

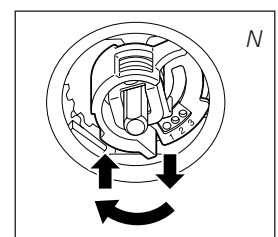
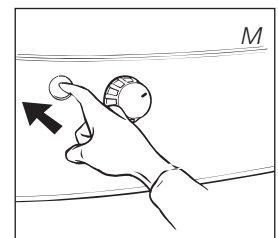
E DAS AUSSCHALTEN DES KAMINOFENS

Drücken Sie die Abschalt-Taste ❶. Die Flamme erlischt nach kurzer Zeit (Abb. M).

F DAS EINSTELLEN DER DOCHTHÖHE

Nach einiger Zeit ist die Verbrennung nicht mehr hoch genug (Kapitel D). In diesem Fall können Sie die Dochthöhe nachstellen, um die Verbrennung zu verbessern. Bei der Nachstellung muß der Kaminofen ausgeschaltet sein. Gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1 Drücken Sie die Abschalt-Taste ❶ (Abb. M).
- 2 Ziehen Sie den Drehregler ❷ vom Ofen ab, so daß die Verriegelung der Dochthöhe ❸ sichtbar wird.
- 3 Nehmen Sie den Kunststoffring zwischen Daumen und Zeigefinger und ziehen Sie ihn zu sich heran. Drehen Sie den Ring eine Stufe höher auf Stand 2 oder 3 (Abb. N). Drücken Sie den Ring vorsichtig an, so daß die Aussparung den Stift wieder umschließt.
- 4 Stecken Sie den Drehregler wieder an die vorgesehene Stelle. An der Rückseite des Reglers sehen Sie die richtige Position.





Wenn die Nachstellung der Dochthöhe nicht den gewünschten Effekt hat, müssen Sie den Kaminofen leerbrennen lassen (Kapitel H).

Wenn die Verbrennung auch dann noch zu gering ist und der Docht inzwischen auf Stand 3 eingestellt ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, oder wechseln Sie den Docht, siehe Kapitel M.

Wenn die Verbrennung nach der Nachstellung zu hoch ist, soll die Verriegelung der Dochthöhe wieder eine Stellung niedriger eingestellt werden. Sonst ist Ruß- und Rauchentwicklung möglich.

G STÖRUNGEN, URSACHEN UND LÖSUNGEN

Wenn sich eine Störung nicht mit Hilfe der untenstehenden Hinweise beheben läßt, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

DER OFEN LÄSST SICH NICHT STARTEN.

- Die Batterien sitzen nicht richtig im Batteriefach.
Überprüfen (Abb. O).
- Die Batteriespannung ist zu niedrig.
Austauschen (Abb. O)
- Sie haben den Kaminofen vollständig leerbrennen lassen oder den Docht ausgetauscht.
Nach Einsetzen des gefüllten Brennstofftanks 30 Minuten mit dem Starten warten.

UNGLEICHE FLAMME UND/ODER RUß UND/ODER GERUCH

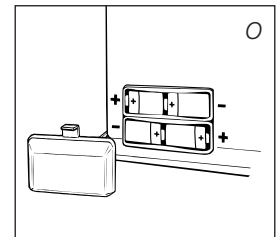
- Die Brennkammer ③ ist nicht richtig eingesetzt.
Mit dem Handgriff ④ die Brennkammer richtig einsetzen, bis sie sich mühelos etwas nach links und rechts verschieben läßt.
- Sie benutzen veralteten Brennstoff.
Fangen Sie jede neue Heizsaison mit neuem und richtigem Brennstoff an.
- Sie benutzen einen falschen Brennstoff.
Siehe KORREKTER BRENNSTOFF (Kapitel „Wichtig zu wissen“).
- Staubanhäufung im unteren Bereich des Kaminofens.
Wenden Sie sich an Ihren Händler.
- Die Dochthöhe ist nicht richtig.
Siehe Kapitel F.

DER KAMINOFEN GEHT LANGSAM AUS.

- Der Brennstofftank ist leer.
Siehe Kapitel B.
- Es befindet sich Wasser im Filter.
Trocknen Sie den Filter (Kapitel H, Abb. P).
- Es befindet sich Feuchtigkeit im unteren Reservoir.
Wenden Sie sich an Ihren Händler.
- Der Docht ist an der Oberseite verhärtet.
Kaminofen außerhalb des Wohnraumes vollständig leerbrennen lassen (Kapitel H). Verwenden Sie richtigen Brennstoff.
- Sie benutzen veralteten Brennstoff.
Fangen Sie jede neue Heizsaison mit neuem und richtigem Brennstoff an.

DIE FLAMME DES OFENS BRENNT ZU NIEDRIG.

- Der Docht ist zu niedrig eingestellt.
Die Dochtnachstellung eine Stufe höher stellen (Kapitel F).
- Der Kaminofen hat vor dem Nachfüllen fast den gesamten Brennstoff verbraucht.
Nach dem Einsetzen des vollen Brennstofftanks 30 Minuten warten, bevor der Kaminofen erneut gestartet wird.



- Sie benutzen veralteten oder einen falschen Brennstoff.
Siehe KORREKTER BRENNSTOFF (Kapitel „Wichtig zu wissen“).
- Der Raum wird nicht ausreichend ventiliert.
Ein Fenster oder eine Tür kurz weit öffnen und danach einen Spalt breit offen lassen.

DIE FLAMME DES KAMINOFENS BRENNT ZU HOCH.

- Sie benutzen einen falschen, zu flüchtigen Brennstoff.
Siehe KORREKTER BRENNSTOFF (Kapitel „Wichtig zu wissen“).
- Der Docht ist zu hoch eingestellt.
Die Dochnachstellung eine Stufe höher stellen (Kapitel F).

H DIE WARTUNG

Ihr Kaminofen benötigt kaum Wartung. Staub und Flecken sollten jedoch rechtzeitig mit einem feuchten Tuch entfernt werden, da ansonsten hartnäckige Flecken entstehen können. Normalerweise sind nur die folgenden drei Teile dem Verschleiß ausgesetzt:

1. DIE BATTERIEN

Diese können Sie selbst austauschen. Das bei der Funkenentladung abgegebene Geräusch überprüfen. Ist ein Knacken zu hören, dann ist wahrscheinlich die Spannung der Batterie gering. Bitte die Batterie wechseln. Wenn das Geräusch auch nach dem Auswechseln der Batterie gleich bleibt, die Zündung im Rahmen des Wartungsverfahrens Nr. 3 kontrollieren. Werfen Sie die alten Batterien nicht in den Abfalleimer, sondern entsorgen Sie diese laut den örtlichen Vorschriften für chemischen Kleinabfall.

2. DER DOCHT

Um die Lebensdauer des Dochtes zu verlängern, sollten Sie den Kaminofen von Zeit zu Zeit vollständig leer brennen lassen (bis er von selbst ausgeht). Tun Sie dies, sobald Sie merken, daß die Flamme etwas schwächer wird. Da dieser Vorgang etwas Geruch verursacht, empfehlen wir Ihnen, dies außerhalb des Wohnbereiches zu tun.

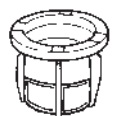
3. Elektroden

Bei einer Verschmutzung der Elektroden durch Kohlenstoff oder Teer, diese reinigen, gemäß dem „Reinigungsverfahren für Elektroden“. Beim Eintauchen der Elektroden in den Docht kann es zu einem Zündaussetzer kommen. In diesem Fall die Position der Elektroden anpassen, gemäß dem „Montageverfahren für den Docht“. Dabei darauf achten, dass kein Wasser auf die Elektroden gespritzt wird.

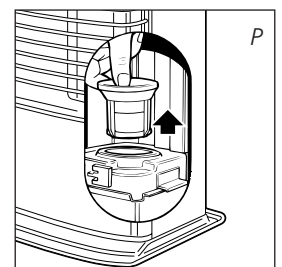
DER BRENNSTOFFFILTER

Kontrollieren Sie auch den Brennstofffilter regelmäßig:

Nehmen Sie den Brennstofftank **8** aus dem Kaminofen und entfernen Sie den Brennstofffilter (Abb. P). Halten Sie ein Tuch bereit, da noch ein wenig Brennstoff aus dem Filter tropfen kann. Drehen Sie den Brennstofffilter um und klopfen Sie ihn auf einem harten Untergrund leer, um den Schmutz zu entfernen. **(Unter keinen Umständen mit Wasser reinigen!)** Setzen Sie den Brennstofffilter wieder in den Kaminofen ein.

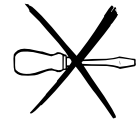


Brennstoffsieb



! Entfernen Sie selbst keine Teile aus dem Kaminofen. Wenden Sie sich bezüglich einer eventuellen Reparatur immer an Ihren Händler.

! Bevor Sie Wartungsarbeiten ausführen, muß der Kaminofen ausgeschaltet und abgekühlt sein.



I LAGERUNG (ENDE DER HEIZSAISON)

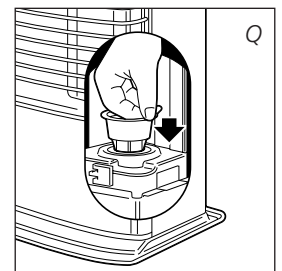
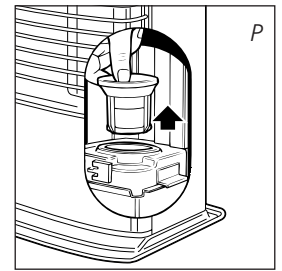
Wir empfehlen Ihnen, den Kaminofen am Ende jeder Heizsaison vollständig leer brennen zu lassen und ihn danach gut aufzubewahren. Beachten Sie dazu folgende Hinweise:

- 1** Starten Sie den Ofen außerhalb des Wohnraumes und lassen Sie ihn vollständig leer brennen.
- 2** Lassen Sie den Kaminofen anschließend abkühlen.
- 3** Den Kaminofen mit einem feuchten Tuch reinigen und danach mit einem trockenen Tuch trocken reiben.
- 4** Die Batterien aus dem Batteriefach nehmen **ⓓ** und an einer trockenen Stelle aufbewahren.
- 5** Reinigen Sie den Brennstofffilter. (Siehe Kapitel H)
- 6** Lagern Sie den Kaminofen staubfrei, nach Möglichkeit in der Originalverpackung. Den übriggebliebenen Brennstoff sollten Sie in der nächsten Heizsaison nicht mehr verwenden. Entsorgen Sie übriggebliebenen Brennstoff gemäß den Vorschriften, die in Ihrer Gemeinde für chemische Kleinabfälle gelten. Beginnen Sie jede neue Heizsaison immer mit neuem Brennstoff Beachten Sie wieder die Gebrauchsanweisung (*wie beschrieben ab Kapitel A*), wenn Sie den Kaminofen erneut in Betrieb nehmen.

J TRANSPORT

Um zu verhindern, daß der Kaminofen während des Transportes Brennstoff verliert, müssen folgende Maßnahmen getroffen werden:

- 1 Lassen Sie den Kaminofen abkühlen.
- 2 Nehmen Sie den Brennstofftank ③ aus dem Kaminofen und entfernen Sie den Brennstofffilter (Abb. P). Dieser kann eventuell etwas nachtropfen; halten Sie ein Tuch bereit. Den Brennstofffilter und den Brennstofftank außerhalb des Kaminofens aufbewahren.
- 3 Setzen Sie den Transportverschluß anstelle des Brennstofffilters ein (Abb. Q) und drücken Sie ihn fest, so daß kein Brennstoff austritt.
- 4 Den Kaminofen immer aufrecht transportieren.



K TECHNISCHE DATEN

Zündung	elektrisch	Abmessungen (mm)	Breite	428
Brennstoff	Petroleum	(einschließlich Bodenplatte)	Tiefe	295
Kapazität (kW)*	2,70		Höhe	513
Geeigneter Raum (m ³)**	45-95	Zubehör: Transportverschluß, Syphonpumpe		
Brennstoffverbrauch (Ltr/Std)*	0,281	Benötigte Batterien	4x LR20, MN 1300	
Brennstoffverbrauch (g/Std)*	225		1,5V, size D	
Brenndauer pro Tank (Std)*	14,2	Dochttyp	F	
Inhalt Brennstofftank (Liter)	4,0			
Gewicht (kg)	9,0			

Monitoring of the quality of ventilation (air renewal):
Direct measurement of the CO² level (NDIR CO² sensor ①).

* Bei Einstellung auf maximalem Stand

** Angegebene Werte sind Richtwerte

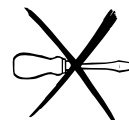
L GARANTIEBEDINGUNGEN

Sie erhalten auf Ihren Kaminofen 48 Monate Garantie ab Kaufdatum. Innerhalb dieser Zeit werden alle Material- und Herstellungsfehler kostenlos behoben. Hierbei gelten folgende Regeln:

- 1** Alle weiteren Ansprüche auf Schadenersatz, inklusive Folgeschäden, werden nicht anerkannt.
- 2** Reparatur oder Austausch von Teilen innerhalb der Garantiezeit führt nicht zur Verlängerung der Garantie.
- 3** Die Garantie verfällt, wenn Veränderungen angebracht wurden, Nicht-Original Teile montiert oder Reparaturen durch Dritte am Kaminofen ausgeführt wurden.
- 4** Teile, die normalem Verschleiß ausgesetzt sind, wie die Zündspirale, die Batterien, der Docht und die Syphonpumpe, fallen nicht unter die Garantie.
- 5** Die Garantie gilt ausschließlich unter Vorlage der datierten Originalrechnung, auf der keine Veränderungen vorgenommen wurden.
- 6** Die Garantie gilt nicht bei Schäden, die durch zweckwidrige Handlungen entstanden sind, beziehungsweise durch Verwahrlosung und durch die Benutzung von falschem oder veraltetem Brennstoff. Falscher Brennstoff kann sogar gefährlich sein.*
- 7** Die Versandkosten und das Versandrisiko des Kaminofens, oder dessen Teile, gehen zu allen Zeiten zu Lasten des Käufers.

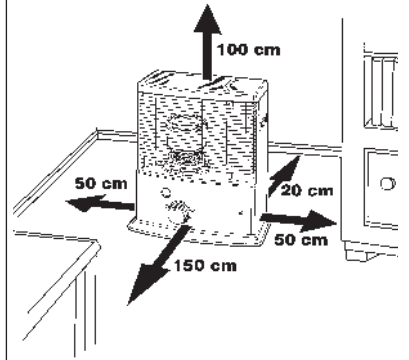
Um unnötige Kosten zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen, immer zuerst sorgfältig die Gebrauchsanweisung zu lesen. Finden Sie darin keine Lösung, wenden Sie sich an Ihren Händler.

* Leicht entzündliche Stoffe können zum Beispiel zu unkontrollierbarer Verbrennung führen, die ausschlagende Flammen zur Folge haben. Versuchen Sie in diesem Fall nie, den Kaminofen zu transportieren, sondern schalten Sie den Kaminofen unverzüglich aus (siehe Kapitel E). In Notfällen können Sie einen Feuerlöscher benutzen, jedoch ausschließlich einen Kohlendioxid- oder Pulver-Feuerlöscher.



14 SICHERHEITSRATSCHLÄGE

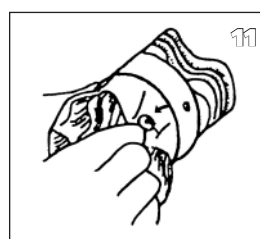
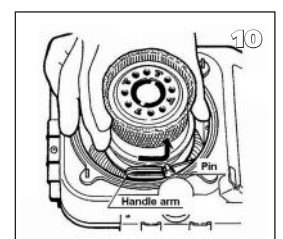
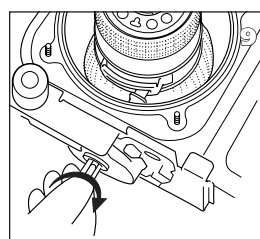
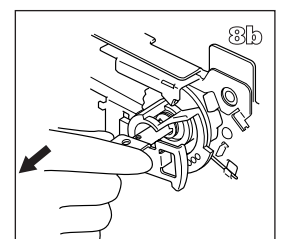
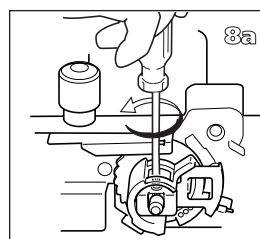
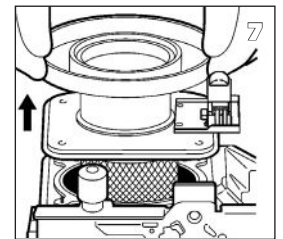
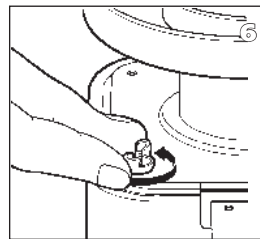
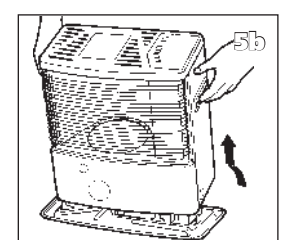
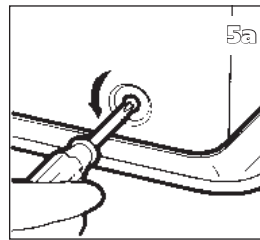
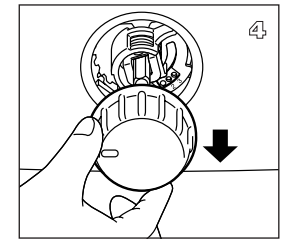
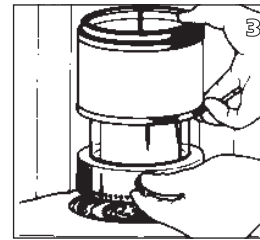
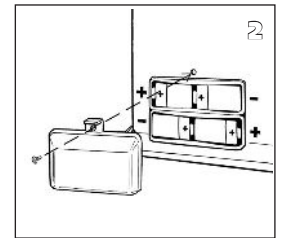
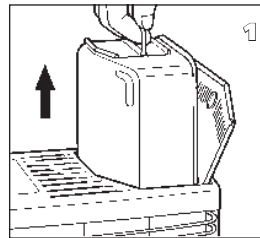
- 1 Machen Sie Kinder immer auf die Anwesenheit eines brennenden Ofens aufmerksam.
- 2 Transportieren Sie den Ofen nicht, wenn er brennt oder noch heiß ist. In diesem Fall auch keine Wartungsarbeiten durchführen.
- 3 Stellen Sie den Kaminofen so auf, daß er sich mit der Vorderseite minimal 1,5 Meter von Mauern, Gardinen und Möbeln befindet. Achten Sie ebenfalls darauf, daß der Raum über dem Kaminofen frei ist.
- 4 Benutzen Sie den Kaminofen nicht in staubigen Räumen und nicht an Stellen, an denen es stark zieht. In beiden Fällen erhalten Sie keine optimale Verbrennung.
- 5 Schalten Sie den Kaminofen aus, bevor Sie das Haus verlassen oder zu Bett gehen.
- 6 Lagern und transportieren Sie den Brennstoff ausschließlich in den dazu bestimmten Tanks und Kanistern.
- 7 Achten Sie darauf, daß der Brennstoff nicht Hitze oder extremen Temperaturunterschieden ausgesetzt wird. Lagern Sie den Brennstoff immer an einem kühlen, trockenen und dunklen Ort (Sonnenlicht schadet der Qualität)
- 8 Benutzen Sie den Kaminofen niemals an Stellen, an denen schädliche Gase oder Dämpfe auftreten könnten (zum Beispiel Auspuffgase oder Farbdämpfe).
- 9 Die Oberseite des Ofens wird heiß. Der Ofen darf nicht abgedeckt werden (Feuergefahr). Berühren Sie die Oberseite und das Gitter nicht.
- 10 Achten Sie immer auf ausreichende Ventilation.
- 11 Dieses Gerät darf nicht von körperlich, geistig oder sensorisch eingeschränkten Personen (oder Kindern) benutzt werden oder von Personen, die unzureichende Erfahrung und Kenntnisse haben, es sei denn dies erfolgt unter Aufsicht und Anleitung zur Verwendung des Geräts durch jemanden, der für die Sicherheit dieser Personen zuständig ist.
- 12 Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten physischen, sinnlichen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Wissen verwendet werden, wenn sie in die sichere Nutzung des Geräts eingewiesen wurden und die damit einhergehenden Gefahren verstanden haben.
- 13 Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen.
- 14 Reinigungs- und Wartungsarbeiten sollten nicht von Kindern ohne Aufsicht ausgeführt werden.



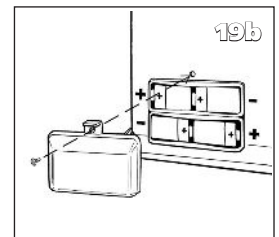
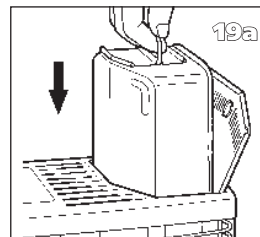
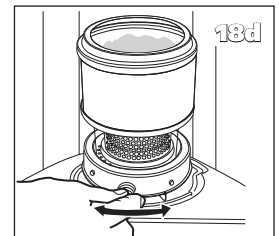
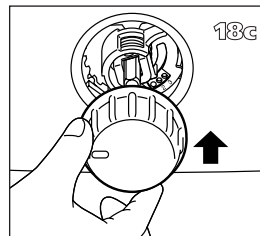
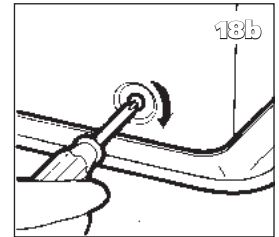
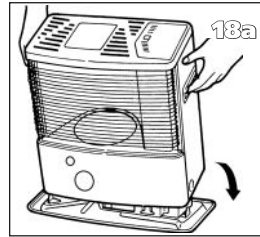
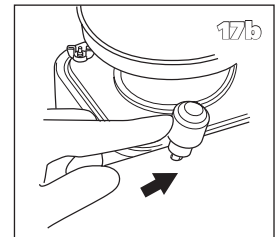
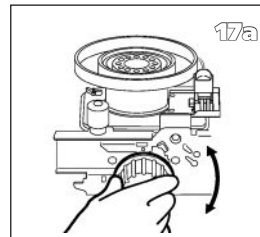
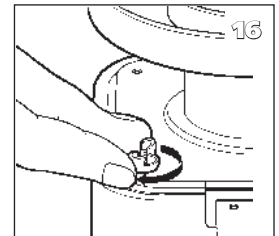
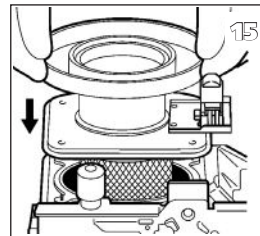
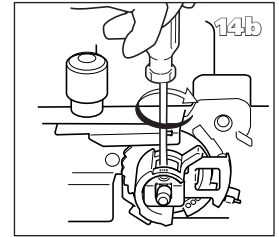
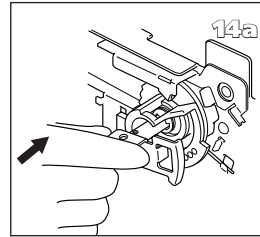
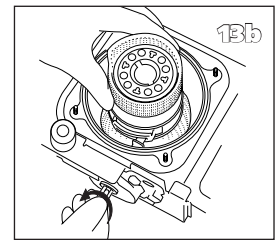
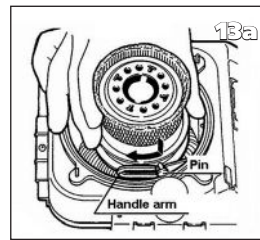
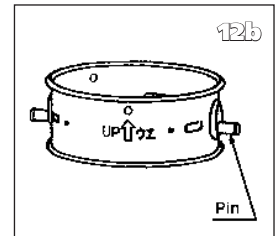
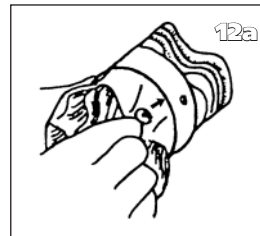
WECHSELN DES DOCHTES

M DER OFEN MUSS GANZ ABGEKÜHLT SEIN, BEVOR SIE MIT DEM DOCHTWECHSEL BEGINNEN.

- 1 Öffnen Sie den Deckel und nehmen Sie den Brennstofftank heraus.
- 2 Nehmen Sie die Batterien aus dem Batteriefach 10.
- 3 Das Gitter aus der Kerbung heben und nach vorn ziehen. Die Brennkammer aus dem Ofen nehmen. Das Gitter schließen.
- 4 Den Drehregler vom Ofen abziehen.
- 5 Die drei Gehäuseschrauben an der Unterseite lösen. Das Gehäuse ein wenig nach vorn ziehen und von der Bodenplatte abnehmen.
- 6 Die Flügelmuttern unter dem Brennersitz lösen.
- 7 Den Brennersitz hochziehen, bis der Docht sichtbar wird. Legen Sie den Brennersitz neben den Ofen. (Achten Sie dabei darauf, dass die Drähte sich nicht lösen).
- 8 Die Schraube, die den Halter festhält, aus der Achse drehen. Halter und Feder entfernen.
- 9 Halter bis zum Ende nach rechts drehen und den Dochtalter entfernen (inkl. Docht).
- 10 Drehen Sie den Dochtalter gegen den Uhrzeigersinn und heben den Dochtalter an. Entfernen Sie den Dochtalter von der ersten Lüftöffnung.
- 11 Docht drücken, um die drei Dochtstifte zu lösen und um den Docht vom Dochtalter zu entfernen. Dafür sorgen, dass Sie Handschuhe tragen und ein Behälter für den gebrauchten Docht bereitsteht.

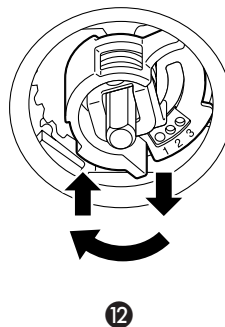
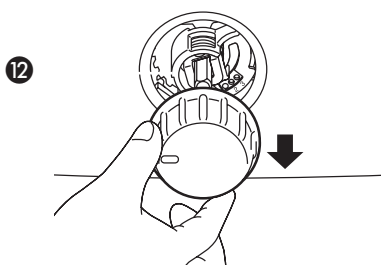
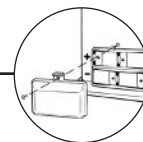
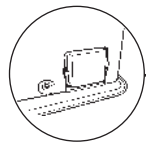
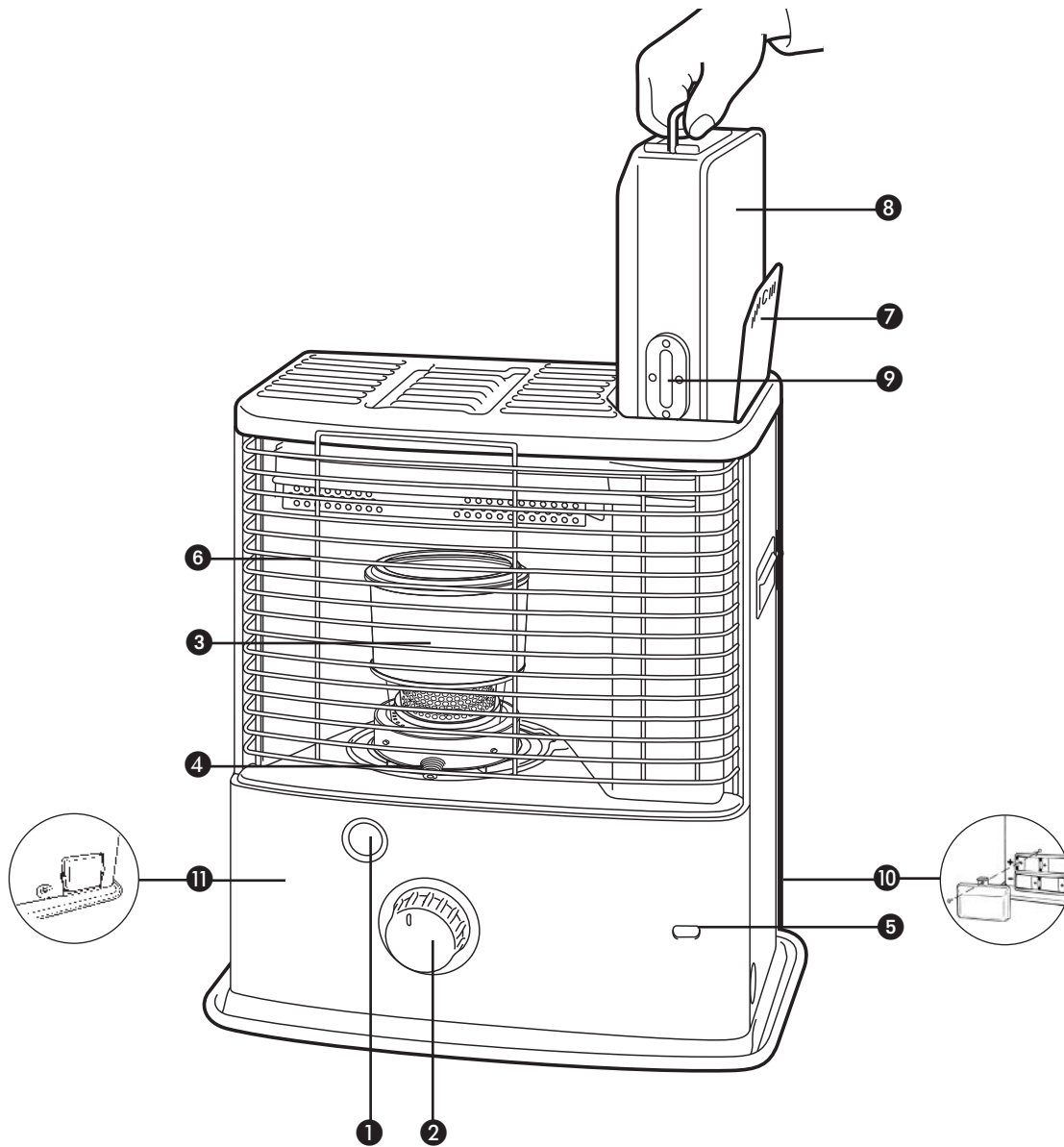


- 12** Den Docht in den Dochtalter in die Richtung, die auf dem Dochtalter eingraviert ist, einsetzen.
- 13** Platzieren Sie den Dochtalter (mit Docht) wieder an der ersten Luftöffnung. Anschließend drehen Sie den Dochtalter im Uhrzeigersinn auf die Dochtbefestigung.
- 14** Den Docht-Lebensverlängerer (Dochtstellung auf "1"), Feder und Halterung einbauen. Danach die Schraube anziehen, die den Halter festhält.
- 15** Den Brennersitz wieder montieren.
- 16** Die Flügelmuttern gleichmäßig handfest anziehen.
- 17** Den Rändeldrehknopf für den Docht auf den Dochtmechanismus setzen. Den Knopf so weit wie möglich nach rechts drehen. Auf die Kippsicherung drücken, um zu kontrollieren, ob der Docht vollständig hinabgelassen werden kann. Mehrere Male wiederholen. Wenn der Docht nicht ganz nach unten geschoben werden kann, wurde er nicht ordnungsgemäß eingesetzt. Ist das der Fall, Arbeitsweise ab Punkt 12 wiederholen. Den Drehregler vom Ofen abziehen.
- 18** Das Gehäuse wieder aufsetzen und die drei Schrauben festdrehen. Den Rändeldrehknopf des Dochtes einstellen. Dann die Brennkammer wieder einsetzen. Kontrollieren Sie, ob diese gerade steht, indem Sie mit dem Handgriff kurz nach links und rechts schieben. Das Gitter schliessen.
- 19** Den gefüllten Brennstofftank wieder aufsetzen. Die Batterien in das Batteriefach einlegen (achten Sie dabei auf die + und – Pole). Nach dem Einsetzen des Brennstofftanks und der Batterien müssen Sie 30 Minuten warten, bevor Sie den Ofen starten.



WICHTIGE EINZELTEILE

- ① Abschalt-Taste
- ② Drehregler
- ③ Brennkammer
- ④ Handgriff
Brennkammer
- ⑤ Brennstoffanzeige
- ⑥ Gitter
- ⑦ Deckel
Brennstofftank
- ⑧ Brennstofftank
- ⑨ Brennstoffanzeige
des Brennstofftank
- ⑩ Batteriefach
- ⑪ Überwachungssystem
für Luftqualität
- ⑫ Dochthöhe





Distributed in Europe by TOYOTOMI EUROPE SALES B.V.

Should you require further information or should particular problems occur that are not dealt with in this operating manual, please visit our website www.toyotomi.eu or contact our Sales Support (you find its phone number on www.toyotomi.eu)

Falls Sie weitere Informationen wünschen, oder sollten besondere Probleme auftreten, die in dieser Bedienungsanleitung nicht ausführlich genug behandelt werden, besuchen Sie bitte unsere Website (www.toyotomi.eu), oder fordern Sie die benötigte Auskunft von unserem Kundendienst an (Telefonnummer auf www.toyotomi.eu)

Vous souhaitez obtenir des informations supplémentaires ou si vous rencontrez un problème, rendez-vous sur notre site Web (www.toyotomi.eu) ou contactez notre service client (vous trouverez l'adresse et le numéro de téléphone sur www.toyotomi.eu)

Wenst u nadere informatie, of indien er bijzondere problemen optreden die in deze gebruiksaanwijzing niet behandeld zijn, bezoekt u dan onze website www.toyotomi.eu of vraag de benodigde informatie op bij de afdeling Sales Support (adres en telefoonnummer op www.toyotomi.eu)

Si necesitara más información o surgiera algún problema concreto que no abarque este manual operativo, visítenos en www.toyotomi.eu o contacte con nuestro equipo de asistencia postventa (encontrará el número de teléfono en www.toyotomi.eu).

In caso aveste bisogno di ulteriori informazioni o riscontrate particolari problemi che non sono presi in considerazione nel presente manuale, vi invitiamo a visitare il nostro sito www.toyotomi.eu o contattare la nostra assistenza (il cui numero di telefono é indicato nel nostro sito www.toyotomi.eu)



Kerosun®, Toyostove®, Toyoset®, Toyotomi® and Zibro® for the the use of paraffin heaters are all registered trademarks of TOYOTOMI Co., Ltd. - Japan.

Zibro® brand paraffin heaters are made in JAPAN and imported by Toyotomi Europe Sales b.v.